

# Sélection d'article sur la politique suisse

processus

**Grüne Zonen für Elektrofahrzeuge**

# Imprimer

## Éditeur

Année Politique Suisse  
Institut für Politikwissenschaft  
Universität Bern  
Fabrikstrasse 8  
CH-3012 Bern  
[www.anneepolitique.swiss](http://www.anneepolitique.swiss)

## Contributions de

Bieri, Niklaus  
Flückiger, Bernadette

## Citations préféré

Bieri, Niklaus; Flückiger, Bernadette 2025. *Sélection d'article sur la politique suisse: Grüne Zonen für Elektrofahrzeuge, 2019 - 2022*. Bern: Année Politique Suisse, Institut de science politique, Université de Berne. [www.anneepolitique.swiss](http://www.anneepolitique.swiss), téléchargé le 13.06.2025.

# Sommaire

<b>Chronique générale</b>	1
<b>Infrastructure et environnement</b>	1
Transports et communications	1
Trafic routier	1

## Abréviations

**UVEK** Eidgenössisches Departement für Umwelt, Verkehr, Energie und Kommunikation

---

**DETEC** Département fédéral de l'environnement, des transports, de l'énergie et de la communication

# Chronique générale

## Infrastructure et environnement

### Transports et communications

#### Trafic routier

**MOTION**  
DATE: 05.03.2019  
NIKLAUS BIERI

Mit einer Motion verlangte die Grünliberale Fraktion **grüne Zonen für Elektrofahrzeuge**. Von der Schaffung von speziellen Zonen für das Parken von Elektrofahrzeugen versprach sich die Grünliberale Fraktion einen Anreiz, der zu einem höheren Anteil von Elektrofahrzeugen im Verkehr führen soll. Die grüne Zone könne auch Auflademöglichkeiten beinhalten und soll zentral gelegen sein, damit das Fahren von Elektrofahrzeugen möglichst attraktiv werde. Das von Nationalrat Flaach (glp, AG) im Plenum präsentierte Anliegen wurde von Nationalrat Schilliger (fdp, LU) angegriffen: Um Parkplätze werde in den Städten heftig gestritten und die Schaffung von exklusiven Parkzonen für Elektrofahrzeuge würde diese Konflikte verstärken. Zudem entstehe zusätzlicher Suchverkehr, was unökologisch sei. Bundesrätin Sommaruga hielt der Kritik entgegen, dass die Motion keine Zwänge schaffe, den Föderalismus respektiere und den Städten und Gemeinden die Möglichkeit gebe, diesbezüglich eigene Entscheide zu fällen. Die Bundesrätin bezeichnete die Motion als «Beitrag in die Richtung, in die wir gehen wollen». Die Motion wurde im März 2019 vom Nationalrat mit 90 zu 84 Stimmen (keine Enthaltungen) angenommen. Die Motion abgelehnt hatten die Fraktionen der SVP und FDP.<sup>1</sup>

**MOTION**  
DATE: 10.09.2019  
NIKLAUS BIERI

Die Motion der Grünliberalen Fraktion für **grüne Zonen für Elektrofahrzeuge** – vom Nationalrat im März 2019 gutgeheissen – wurde im September 2019 auch im Ständerat angenommen. Die kleine Kammer stimmte der Forderung nach zentralen, mit Auflademöglichkeiten versehenen und für Elektrofahrzeuge reservierten Parkzonen diskussionslos zu.<sup>2</sup>

**MOTION**  
DATE: 09.06.2022  
BERNADETTE FLÜCKIGER

In der Sommersession 2022 **schrieben die Räte eine Motion der GLP-Fraktion zu speziellen Zonen für Elektrofahrzeuge ab**. Zur Erfüllung der Motion hatte der Bundesrat mit einer entsprechenden Änderung der Signalisationsverordnung die Möglichkeit geschaffen, Parkfelder, die ausschliesslich dem Laden von Elektrofahrzeugen dienen, zu kennzeichnen. Ausserdem hatte das UVEK eine Weisung erlassen, wonach diese Parkfelder grün eingefärbt werden können.<sup>3</sup>

---

1) AB NR, 2019, S. 44 ff.

2) AB SR, 2019, S. 627 f.

3) BBI, 2022 858 (S. 62 f.)